

## Einzigster Trost: „Das Wasser ist ja warm“

**SALEM - Trotz widriger Witterung haben vergangenen Samstag über 300 Teilnehmer am Swim&Run und TriCross auf dem Schlosseengelände in Salem teilgenommen. Zahlreiche Zuschauer unterstützten die Läufer auf der Strecke. Verpflegt wurden die Sportler vom FC Rot-Weiß Salem und von der LG Salemertal.**

**Von unserem Mitarbeiter Christian Engel**

Die Teilnehmer des Swim&Run konnten beinahe schon froh sein, in den „warmen“ Schlossee zu hüpfen, einige Hundert Meter zu schwimmen und sich darin ein paar Minuten aufzuwärmen, um dann bei 13 Grad Außentemperatur die Laufstrecke durch das Schlosseengelände zu absolvieren. Trotz der eisigen Kälte und des triefenden Dauerregens kamen dennoch „erstaunlich viele Teilnehmer zu den Wettkämpfen“, freute sich Mit-

organisator Thorsten Frahm. „Das Wasser war ja warm“, fügte die elfjährige Annika Köhler vom TV Mengen hinzu.

Zum zweiten Mal nach 2009 war das Salemer Schlosseengelände Austragungsort für den Swim&Run, der speziell auf Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 19 Jahren ausgelegt ist. Dabei ist neben einer Schwimmstrecke von 100 bis 800 Metern (je nach Altersklasse) noch ein Lauf über 500 bis 5000 Meter zu bewältigen. Teams aus ganz Baden-Württemberg reisten dazu an, denn der Baden-Württembergische Triathlonverband (BWTV) richtete zum ersten Mal in Salem die Nachwuchs-Landesmeisterschaften aus. Sportler aus Mengen, Ravensburg, Esslingen, aber auch aus Salem oder Meersburg kämpften um jeden Zentimeter, um jede Sekunde.

„Unter den gegebenen Umständen haben wir hier tolle Läufe und super Ergebnisse“, sagte Frahm. Auch auf die Unterstützung des Publikums konnten sich die Organisatoren und

die Läufer freuen. Über 400 Zuschauer standen verteilt an der Strecke und feuerten die Sportler lauthals an. „Es herrscht eine tolle Atmosphäre hier an der Strecke“, so Dirk Weißer, Trainer des TV Bretten (bei Karlsruhe), der mit seinem Team bereits am Vorabend nach Salem kam.

Am Nachmittag fand zum ersten Mal der TriCross für die Älteren (16+) statt. Neben Schwimmen und Laufen steht hierbei auch eine 25 Kilometer lange Mountainbikestrecke auf dem Programm, die aufgrund des Regens allerdings nicht befahrbar war. „Das Mountainbike mussten wir kurzfristig absagen“, sagte Frahm. „Es war einfach zu rutschig und zu gefährlich.“

Für neue Kraft und einen vollen Magen sorgten der FC Rot-Weiß Salem und die LG Salemertal, die die Sportler mit Isogetränken, belegten Brötchen und allerlei Obst versorgten. Für die Zuschauer gab es natürlich auch Kuchen und Kaffee. Etwas Warmes tat am Samstag immer gut.

**INFO:** Ergebnisse gibt es bei [www.5star-challenge.de](http://www.5star-challenge.de)



Über 400 Zuschauer unterstützen die Läufer auf der Strecke durch das Schlosseengelände in Salem.

Foto: Christian Engel